

Zutreffendes bitte ankreuzen!

## Antrag auf

- Ersterteilung** der Fahrerlaubnis Klasse/n <klasse>  
 **Ersterteilung BF17** auf die Klasse/n  
 **Erweiterung** auf die Klasse/n

## Angaben zum Antragsteller/zur Antragstellerin

| interne Vermerke           |
|----------------------------|
| Verwaltungsgebühr:         |
| Antragsannahme durch<br>am |
| KBA:                       |
| PA erteilt:                |

**Name, Vorname**

*Geburtsname*

**geboren am / in**

**Adresse / Wohnort**

**E-Mail\***

\*(freiwillige Angabe zum digitalen Austausch mit den technischen Prüfstellen)

- Ich habe bisher bei keiner anderen Straßenverkehrsbehörde in der Bundesrepublik Deutschland bzw. einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union (EU) oder Vertragsstaat über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) einen Fahrerlaubnisantrag gestellt bzw. eine Fahrerlaubnis erhalten.

- Zu meiner Person existieren Fahrerlaubnisunterlagen bei der Führerscheinbehörde in (Ort, ggf. Staat)

### Die theoretische Prüfung möchte ich

- mit Audiounterstützung in Deutsch ablegen  
(Bescheinigung der Schule/Arzt liegt bei)

- als Fremdsprachenprüfung in folgender  
Sprache ablegen:

*(gewünschte Sprache kennzeichnen)*

englisch, französisch, griechisch, italienisch,  
kroatisch, polnisch, portugiesisch, rumänisch,  
russisch, spanisch, türkisch, hocharabisch

### Name und Anschrift der Fahrschule

**zuständiger TÜV (wenn nicht DO)**

- Ich beantrage die Ablegung der Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug mit automatischer Kraftübertragung.

### Hinweis

Nach Vorgaben der Fahrschüler-Ausbildungs-Ordnung müssen der theoretische und der praktische Unterricht systematisch aufgebaut sein. Dabei ist der praktische Unterricht auf die theoretische Ausbildung zu beziehen und inhaltlich mit dieser zu verzahnen.

Ein Fahrschulwechsel ist gebührenpflichtig und bei der Fahrerlaubnisbehörde schriftlich anzuzeigen.

### Angaben zum Gesundheitszustand:

Die Behörde hat gemäß § 11 ff Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV) zu ermitteln, ob Bedenken gegen die körperliche und geistige Eignung bestehen. Von Bedeutung für die Eignung zum Führen von Kraftfahrzeugen sind insbesondere Bewegungsbehinderungen, Erkrankungen psychischer Art, Abhängigkeiten bzw. Missbrauch von Alkohol, Drogen und Medikamenten, Zucker und andere Stoffwechselerkrankungen, Krankheiten des Nervensystems, Herz- und Gefäßerkrankung, Bluthochdruck, sonstige schwere Erkrankungen mit schweren Auswirkungen auf Herz- und Kreislaufdynamik, Schwer- oder Gehörlosigkeit, Gleichgewichtsstörungen, Schlafapnoe.

- Ich erkläre hiermit, dass bei mir weder geistige noch körperliche Erkrankungen bzw. Behinderungen vorliegen.  
 Bei mir bestehen folgende Erkrankungen bzw. Behinderungen:

### Angaben zu Vorstrafen und Ermittlungsverfahren:

- Ich erkläre, dass ich weder vorbestraft bin noch strafrechtliche Ermittlungen gegen mich anhängig sind.  
 Gegen mich wird bzw. wurde in folgenden Verfahren ermittelt:

Zusätzlich: bitte ausfüllen

**Erweiterung der Fahrerlaubnis**

Nachfolgende Erklärungen sind erforderlich, wenn Sie eine bereits bestehende allgemeine Fahrerlaubnis erweitern wollen und Sie noch im Besitz eines Führerscheins alten Rechts sind (grauer bzw. rosafarbener Führerschein):

**Zusatzerklärung für Inhaber der Klasse 3**

Ich beantrage zusätzlich auch die Umstellung meiner Fahrerlaubnis Klasse 3 auf die

Klasse CE beschränkt (LKW mit Anhänger / Züge > 12t < 18t)  Ja  Nein  
Klasse T nur für in der Land- und Forstwirtschaft Tätige (Nachweise erforderlich)  Ja  Nein

**Berufskraftfahrer-Qualifikation (Grundqualifikation / Weiterbildung)**

Bescheinigung über die Prüfung bei der IHK  füge ich bei  
 Nachweis über die 5 Module Weiterbildung  füge ich bei  
 Ich möchte keinen Eintrag der Schlüsselziffer 95

**Beantragung einer Doppelklasse:**

- Ich beabsichtige, zunächst die Fahrerlaubnis der Klasse \_\_\_\_\_ zu erwerben und möchte den entsprechenden Führerschein direkt nach bestandener Prüfung ausgehändigt bekommen.  
Nach erfolgreichem Ablegen der noch ausstehenden Prüfung wäre dann auf meine Kosten ein neuer Kartenführerschein herzustellen; ggf. wird auf meine Kosten für die Übergangszeit eine auf 3 Monate befristete Fahrberechtigung ausgestellt.
- Mein Führerschein soll erst ausgefertigt werden, nachdem ich alle Fahrerlaubnisprüfungen der beantragten Klassen bestanden habe. Der Führerschein wird mir dann von der Fahrerlaubnisbehörde ausgehändigt. Bis zu seiner Fertigstellung kann mir auf meine Kosten eine auf 3 Monate befristete Fahrberechtigung ausgestellt werden.
- Ich möchte meinen Führerschein für alle beantragten Klassen direkt nach bestandener Fahrerlaubnisprüfung ausgehändigt bekommen. Sollte ich an diesem Tag die Fahrerlaubnisprüfung nicht für alle Klassen bestehen, könnte mir dann auf meine Kosten von der Fahrerlaubnisbehörde eine auf 3 Monate befristete Fahrberechtigung für die bestandene/n Klasse/n ausgestellt werden.  
Nach Bestehen der Fahrerlaubnisprüfung für die restliche/n Klasse/n wäre auf meine Kosten ein neuer Kartenführerschein für alle Klassen herzustellen.

Die Angaben sind zur Antragsbearbeitung erforderlich. Sie werden aufgrund gesetzlicher Bestimmungen des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) und der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV) nach der Erteilung der Fahrerlaubnis im zentralen Fahrerlaubnisregister erfasst und gespeichert (mit Ausnahme der Anschrift).

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum und Unterschrift  
Dortmund, den

**Anlage:**

- biometrisches** Lichtbild (ohne Kopfbedeckung - 35 x 45 mm) mit hellem, einfarbigem Hintergrund
- Personalausweis oder Reisepass
- Sehtestbescheinigung und Ausbildung in Erster Hilfe
- Zusätzlich bei C / D Klassen erforderlich**
- Augenärztliches Gutachten/Zeugnis (nach Anlage 6 der FeV)
- Ärztliche Gutachten nach Anlage 5 FeV
- Leistungstests nach Anlage 5 Nr.2 FeV
- Zusätzlich bei Antrag BF17 erforderlich**
- Zustimmung der gesetzlichen Vertreter (Anlage 1)
- Einverständniserklärung der Begleitperson/en (Anlage 2)
- Kopien der Ausweise der gesetzlichen Vertreter
- Kopien der Ausweise (Vor- und Rückseite) der Begleiter
- Kopien der Führerscheine der Begleiter
- Urteil oder Beschluss über die Sorgerechtsregelung